



**SITERWELL**

## Bedienungsanleitung Rauchmelder

**Modellnummer: GS559B RefST559B**

- Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme sorgfältig durch
- Bitte bewahren Sie die Bedienungsanleitung zum späteren Nachschlagen auf



### Produkteinführung

Das Gerät ist ein photoelektrischer Rauch- und Wärmemelder. Es wird von zwei AA Alkaline Batterien betrieben. Die photoelektrische Technologie ist empfindlicher und kann einfacher langsame Schwelbrände erkennen, die leichten Rauch erzeugen und wenig Hitze entwickeln, bevor Flammen entstehen. Dieser Rauchmelder enthält kein radioaktives Material.

Dieser Rauchmelder ist ein intelligentes Sicherheitsgerät, das von einem Z-Wave-Netzwerk mit einer bestimmten Frequenz gesteuert werden kann. Dieses Produkt kann mit Z-Wave-zertifizierten Geräten anderer Hersteller und / oder anderen Anwendungen integriert und betrieben werden. Alle nicht batteriebetriebenen Knoten innerhalb des Z-Wave Netzwerks agieren unabhängig vom Hersteller als Repeater, um die Zuverlässigkeit des Netzwerks zu erhöhen. In der Z-Wave-Netzwerkcommunication kann der Rauchmelder mit anderen verbundenen Geräten kommunizieren. Wenn der Rauch erkannt wird, sendet der Sensor Nachrichten an den Hauptcontroller und startet den Alarm. Über das Z-Wave-Netzwerk können dann andere angeschlossene Geräte reagieren wie z.B. Feuerlöscheinrichtungen starten. Über den Z-Wave-Netzwerkcontroller werden Sie im Brandfall benachrichtigt.

## Technische Parameter

Leistung:	DC 2x1.5V Alkaline AA Batterie
Betriebsstrom:	< 13uA (Standby-Strom); < 90mA (Alarmstrom)
Alarmlautstärke:	> 85 dB (A) bei 3 Metern
Rauchempfindlichkeit:	0.114 - 0.167 dB / m
Ruhezeit:	ca. 10 Minuten
Wärmeempfindlichkeit:	54 - 70 °C
Lokales Rauchwarngeräuschkennzeichen:	BI 0.5s - Pause 0.5s - BI 0.5s - Pause 0.5s - BI 0.5s - Pause 1.5s, BI 0.5s - Pause 0.5s - BI 0.5s - Pause 0.5s - BI 0.5s - Pause 4.5s, rote LED blinkt, dann wird dieses Alarmmuster wiederholt.
Lokales Hitzemelder-Klangmuster:	Alarmmuster BI 0.2s - Pause 0.1s für ca. 8.5s und rote LED blinkt, dann 4.5s Pause. Anschließend wird das Alarmmuster wiederholt.
Übereinstimmung mit:	EN14604: 2005 / AC: 2008
Funkprotokoll:	Z-Wave
Funkfrequenz:	868 MHz EU
Ungefähre Reichweite:	ca. 50 m in Gebäuden
Funk-Sicherheit:	S2_UNAUTHENTICATED

## Verpackungsinhalt:

- Rauchmelder 1 Stück
- Halterung 1 Stück
- Schraube 2 Stück
- Anleitung 1 Stück
- Schraubverschluss 2 Stück

## Funktionsbeschreibung Z-Wave:

### Hinzufügen (Add) des Rauchmelders zum Z-Wave-Netzwerk

1. Stellen Sie sicher, dass die Batterie des Geräts richtig installiert ist.
2. Vergewissern Sie sich, dass sich der Rauchmelder an seinem endgültigen Installationsort befindet, und setzen Sie den Controller in den Modus „Hinzufügen“ (Add).
3. Drücken Sie den Test-Knopf drei Mal schnell hintereinander, die LED leuchtet auf.
4. Der Rauchmelder wurde erfolgreich zum Netzwerk hinzugefügt, wenn ein Signalton ausgegeben wird und die LED ausschaltet.

### Entfernen (Remove) des Rauchmelders aus dem Z-Wave-Netzwerk

1. Stellen Sie sicher, dass die Batterie des Geräts richtig installiert ist.
2. Setzen Sie den Z-Wave-Netzwerkcontroller in den Modus „Entfernen“ (Remove).
3. Drücken Sie den Test-Knopf drei Mal schnell hintereinander. Die LED leuchtet auf und der Rauchmelder geht in den Entfernen (Remove)-Modus.
4. Warten Sie, bis der Hauptcontroller den Rauchmelder aus seiner Liste entfernt.  
**Hinweis:** Beim Entfernen des Rauchmelders wird er auf seine Werkseinstellungen zurückgesetzt.

### Rauchmelder auf Werkseinstellungen zurücksetzen

Drücken und halten Sie die Test-Taste und setzen Sie die Batterien ein. Die rote LED beginnt zu leuchten. Lassen Sie die Taste los, wenn die LED verlischt. Wenn die LED dann wieder aufleuchtet drücken Sie die Taste erneut. Ein Piep-Ton ertönt, wenn die Rücksetzung erfolgreich war.

**Hinweis:** Wenn der Rauchmelder zurückgesetzt wird, werden die Informationen des Z-Wave-Netzwerks gelöscht. Verwenden Sie dieses Verfahren nur, wenn der primäre Netzwerkcontroller fehlt oder nicht funktionsfähig ist.

## Assoziationen

Assoziationen haben den Effekt, dass wenn Rauch erfasst wird, alle mit dem Sensor assoziierten Vorrichtungen die relevanten Berichte empfangen und durch den Sensor gesteuert werden können, z.B. eine Feuerlöschanlage, eine Alarmanlage usw. Dieses Gerät unterstützt fünf Assoziationsgruppen:

Die **Assoziationsgruppe 1** ist die Lifeline.

Die **Assoziationsgruppe 2** ist dem Gerätestatus zugeordnet - Senden des BASIC SET-Stuerrahmens an die zugeordneten Geräte, die die Rauchmeldung zugeordnet haben.

Die **Assoziationsgruppe 3** meldet den Status der Rauchererkennung an die zugehörigen Geräte.

Die **Assoziationsgruppe 4** ist dem Gerätestatus zugeordnet - Senden des BASIC SET-Stuerrahmens an die zugeordneten Geräte, die den Wärmealarm zugeordnet haben.

Die **Assoziationsgruppe 5** meldet den Status der Wärmeerkennung an die zugehörigen Geräte.

Der Rauchmelder sendet eine Nachricht "BASIC SET (0xFF)" an die zugehörige Gruppen 2 und 4, wenn die Test-Taste gedrückt wird. um die Funktion zu überprüfen.

Der Rauchmelder sendet eine Meldung "BASIC SET (0x00)" an die zugeordneten Gruppen 2 und 4, wenn die Test-Taste losgelassen wird.

Der Rauchmelder sendet eine Meldung "BASIC SET (0xFF)" an die zugehörige Gruppe 2, wenn Rauch erkannt wird und er sendet eine Nachricht "BASICSET (0x00)" an die zugehörige Gruppe 2, wenn der Rauch gelöscht ist.

Der Rauchmelder sendet eine Meldung "BASIC SET (0xFF)" an die zugehörige Gruppe 4, wenn die Wärmefunktion über den Wärmealarm ausgelöst wird und er sendet auch eine Nachricht "BASICSET (0x00)" an die zugeordnete Gruppe 4, wenn der Überhitzungsalarm gelöscht ist.

Die maximale Anzahl von Geräten die der Assoziationsgruppe 1 hinzugefügt werden können ist 1, die maximale Anzahl von Geräten die den Assoziationsgruppen 2, 3, 4 und 5 hinzugefügt werden können ist 4.

## Befehlsklassen (Command classes):

Dieser Sensor unterstützt folgende Befehlsklassen:

- COMMAND\_CLASS\_ZWAVEPLUS\_INFO(V2)
- COMMAND\_CLASS\_ASSOCIATION(V2)
- COMMAND\_CLASS\_MULTI\_CHANNEL\_ASSOCIATION(V3)
- COMMAND\_CLASS\_ASSOCIATION\_GRP\_INFO(V3)
- COMMAND\_CLASS\_VERSION(V2)
- COMMAND\_CLASS\_MANUFACTURER\_SPECIFIC(V2)
- COMMAND\_CLASS\_DEVICE\_RESET\_LOCALLY(V1)
- COMMAND\_CLASS\_POWERLEVEL(V1)
- COMMAND\_CLASS\_BATTERY(V1)
- COMMAND\_CLASS\_NOTIFICATION(V8)
- COMMAND\_CLASS\_WAKE\_UP(V2)

Sicherheit S2 unterstützte Befehlsklassen:

- COMMAND\_CLASS\_VERSION COMMAND\_CLASS\_ASSOCIATION
- COMMAND\_CLASS\_MULTI\_CHANNEL\_ASSOCIATION COMMAND\_CLASS\_ASSOCIATION\_GRP\_INFO
- COMMAND\_CLASS\_MANUFACTURER\_SPECIFIC COMMAND\_CLASS\_DEVICE\_RESET\_LOCALLY
- COMMAND\_CLASS\_POWERLEVEL COMMAND\_CLASS\_BATTERY
- COMMAND\_CLASS\_NOTIFICATION COMMAND\_CLASS\_WAKE\_UP
- COMMAND\_CLASS\_SUPERVISION

Unterstützter Benachrichtigungstyp: Rauchalarm (smoke alarm)

- Unterstützte Ereignisse bei Rauchalarm:
1. Rauch erkannt, unbekannter Ort (0x02)
  2. Test Rauchalarm (0x03)
  3. Ersatz erforderlich, nicht näher spezifizierter Grund (0x04)
  4. Alarm stummgeschaltet (0x06)

Unterstützter Benachrichtigungstyp: Hitzealarm (heat alarm)

- Unterstützte Ereignisse bei Hitzealarm:
1. Überhitzung erkannt, unbekannter Ort (0x02)
  2. Hitzealarmtest (0x07)
  3. Ersatz erforderlich, Ende der Lebensdauer (0x08)
  4. Alarm stummgeschaltet (0x09)

### Wichtige Sicherheitshinweise:

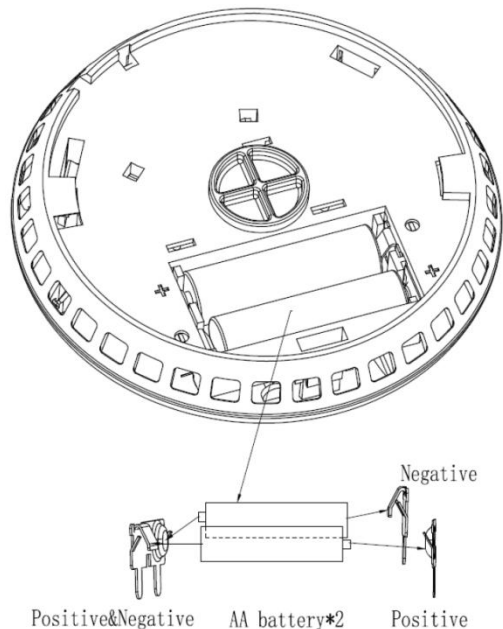
1. Der Testknopf überprüft die Rauchmelder-Funktionen, verwenden Sie keine andere Testmethode. Testen Sie den Rauchmelder wöchentlich um einen ordnungsgemässen Betrieb sicherzustellen.
2. Wenn Sie sicher sind, dass es sich um einen Fehlalarm handelt, öffnen Sie die Fenster oder fächern Sie die Luft um den Rauchmelder herum auf. So können Sie den Alarm ruhig stellen.
3. Die lokalen und nationalen Vorschriften für Elektroinstallation und Bauwesen sind einzuhalten.
4. Dieser Rauchmelder darf nur in Einfamilienhäusern verwendet werden. In Mehrfamilienhäusern sollte jede einzelne Wohneinheit über eigene Rauchmelder verfügen.  
**Hinweis:** Dieser Rauchmelder ist kein Ersatz für ein komplettes Alarmsystem.
5. Installieren Sie Rauchmelder in jedem Raum und auf jedem Stockwerk des Hauses, denn Rauch kann aus vielen Gründen den Rauchmelder nicht erreichen. Wenn zum Beispiel ein Feuer in einem abgelegenen Teil des Hauses, auf einem anderen Stockwerk, in einem Schornstein, einer Wand, einem Dach oder auf der anderen Seite einer geschlossenen Tür beginnt kann Rauch den Rauchmelder nicht rechtzeitig erreichen, um Haushaltsmitglieder zu alarmieren. Ein Rauchmelder erkennt ein Feuer am schnellsten in dem Bereich oder Raum, in dem er installiert ist.
6. Auch wenn das Alarmhorn laut ist kann es vorkommen, dass der Rauchmelder nicht jedes Haushaltsmitglied warnen und auf eine mögliche Gefahr aufmerksam machen kann. Das ist vor allem bei hohen Aussen- oder Innengeräuschen, während des Tiefschlafs, bei Schwerhörigkeit, bei Drogen- oder Alkoholgebrauch, usw. möglich. Wenn Sie vermuten, dass dieser Rauchmelder ein Haushaltsmitglied nicht alarmieren würde verwenden Sie spezielle Rauchmelder. Jede Person muss den Alarm hören und schnell darauf reagieren, um das Risiko von Verletzungen oder den Tod durch Feuer zu reduzieren. Wenn ein Haushaltsmitglied schwerhörig ist, installieren Sie Rauchmelder mit Lichtern oder vibrierende Geräte, um sie zu warnen.
7. Rauchmelder können ihren Alarm nur dann auslösen, wenn sie Rauch oder Verbrennungspartikel erkennen. Sie spüren keine Hitze, Flammen oder Gase. Dieser Rauchmelder warnt akustisch vor einem sich entwickelnden Feuer. Viele Brände sind jedoch schnell brennend, explosiv, absichtlich gelegt, durch Unachtsamkeit oder Sicherheitsrisiken verursacht. In diesen Umständen kann es sein, dass Rauch den Rauchmelder **NICHT SCHNELL GENUG** erreicht, um eine sichere Flucht zu gewährleisten. Daher ist die **Installation von Rauchmeldern kein Ersatz für den Brandschutz im Haushalt**.
8. Rauchmelder haben Einschränkungen. Dieser Rauchmelder ist nicht „narrensicher“ und gibt keine Garantie, Leben oder Eigentum vor Feuer zu schützen. **Rauchmelder sind kein Ersatz für Versicherungen**. Hausbesitzer und Mieter sollten eine angemessene Versicherung haben, um ihr Leben und Eigentum zu schützen. Ausserdem kann der Rauchmelder jederzeit ausfallen. Aus diesem Grund müssen Sie den Rauchmelder wöchentlich testen und alle 10 Jahre ersetzen.

## Installieren Sie keine Rauchmelder an folgenden Orten:

1. In der Nähe von Geräten oder Bereichen in denen normale Verbrennung regelmässig auftritt (Küchen, bei Öfen, Warmwasserboiler). Verwenden Sie Rauchmelder mit spezialisierter Alarmsteuerung für diese Bereiche.
2. In Bereichen mit hoher Luftfeuchtigkeit wie Badezimmer oder in der Nähe von Geschirrspülern oder Waschmaschinen. Halten Sie mindestens 3 Meter Abstand zu diesen Bereichen.
3. In der Nähe von Luftrückführungen, Heiz- und Kühlungsöffnungen. Halten Sie mindestens 1 Meter Abstand zu diesen Bereichen, denn die Luft könnte Rauch vom Detektor wegblasen und seinen Alarm unterbrechen.
4. In Räumen in denen die Temperaturen unter 0 °C fallen oder über 40 °C steigen können oder bei einer Luftfeuchtigkeit über 93%. Diese Bedingungen verringern die Lebensdauer der Batterien oder verursachen Fehlalarme.
5. In staubigen, schmutzigen oder von Insekten befallenen Bereichen deren Partikel den Betrieb des Rauchwarnmelders beeinflussen.

## Batterie ersetzen (siehe Bild 1):

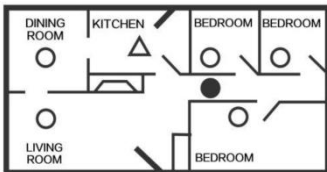
1. Drehen Sie den Rauchmelder gegen den Uhrzeigersinn und nehmen Sie ihn aus der Halterung.
2. Entfernen Sie die alten Batterien aus dem Batteriefach.
3. Stecken Sie die zwei neuen Batterien ins Batteriefach. Bitte beachten Sie deren Polaritäten.
4. Setzen Sie den Rauchmelder auf die Halterung und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn.
5. Testen Sie den Rauchmelder mit der Test-Taste. Das Klangmuster ist 3 kurze Piep-Töne – 1.5 Sekunden Pause, 3 kurze Piep-Töne – 4.5 Sekunden Pause und das Gleiche von vorne. Wenn kein Ton ausgegeben wird bedeutet es, dass der Rauchmelder defekt oder der Installationsvorgang falsch ist. Das weitere Vorgehen entnehmen Sie bitte dem Kapitel "Fehlerbehebung".



**Bild 1: Batteriewechsel**

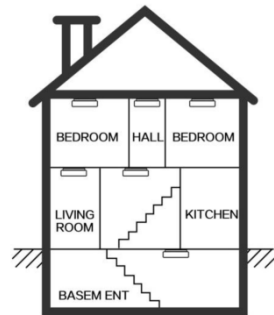
## Empfohlene Standorte für Rauchmelder:

- Installieren Sie den ersten Rauchmelder in unmittelbarer Umgebung der Schlafzimmer. Versuchen Sie „Fluchtwege“ möglichst frei zu halten. Bei mehreren Schlafbereichen installieren Sie weitere Rauchmelder, da geschlossene Türen verhindern können, dass der Alarm gehört wird, respektive die Schlafenden weckt.
- Installieren Sie Rauchmelder in Treppenhäusern da diese wie Kamine für Rauch und Hitze wirken.
- Installieren Sie mindestens einen Rauchmelder auf jeder Etage.
- Installieren Sie Rauchmelder in jedem Raum in dem elektrische Geräte unbeaufsichtigt über längere Zeit betrieben werden (z. B. tragbare Heizgeräte oder Luftbefeuchter).
- Rauch und Hitze breiten sich nach Beginn horizontal entlang der Decke aus. Installieren Sie den Rauchmelder also in der Mitte der Decke bei einem gewöhnlichen Haus
- Nicht empfohlen für die Verwendung in **WOHNWAGEN**.
- Anordnungen bei Einzelgrundriss und Mehrfachgrundrissen siehe **Bild 2** und **Bild 3**.
- Wenn der Rauchmelder aus irgendwelchen Gründen nicht in der Mitte der Decke installiert werden kann sollte die Entfernung von der Wand mehr als 50 cm betragen (**Bild 4**).
- Wenn die Länge des Raumes oder der Halle mehr als 10 Meter beträgt müssen mehrere Rauchmelder installiert werden.
- Bei geneigter Decke muss der Rauchmelder 500 mm vom höchsten Deckenpunkt im Raum entfernt installiert werden (**Bild 5**).

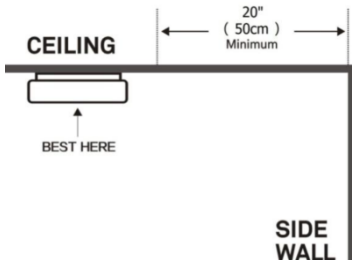


- Rauchmelder für minimalen Schutz
- Rauchmelder für zusätzlichen Schutz
- △ Ionisations-Rauchmelder mit Alarm-Unterdrückung oder photoelektrischen Typ

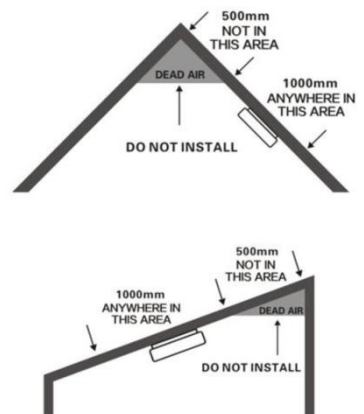
**Bild 2: Einzelgrundriss**



**Bild 3: Mehrfachgrundriss**



**Bild 4: Abstand zur Seitenwand**

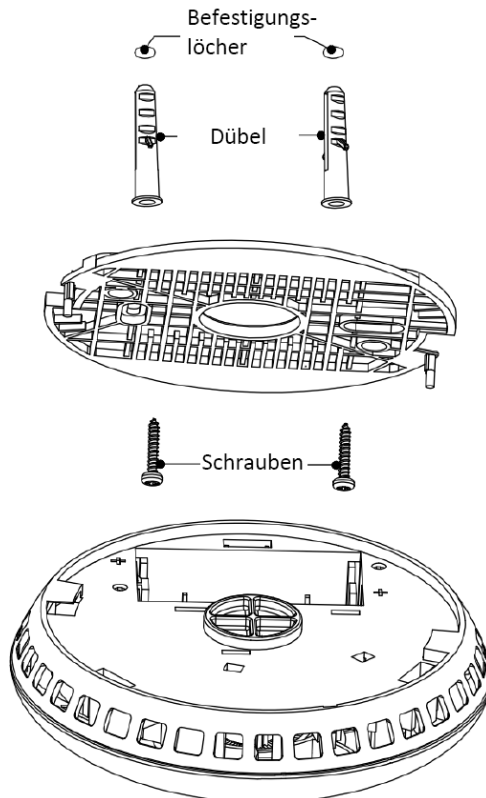


**Bild 5: Abstand bei geneigter Decke**

## Installationsschritte

- Legen Sie zwei AA-Batterien in das Batteriefach des Rauchmelders und stellen sie gemäss dem Kapitel „Funktionsbeschreibung Z-Wave“ sicher, dass die Funkübertragung in Ordnung ist.
- Drücken Sie die Halterung auf die geplante Position und markieren Sie beide Befestigungslöcher.  
**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass sich unter diesen Positionen **keine Leitungen befinden**.
- Bohren Sie an den markierten Stellen mit  $\varnothing 5$  mm, ca. 30 mm tief und drücken Sie die Dübel hinein.
- Befestigen Sie die Halterung mit den beigelegten Schrauben ( $\varnothing 3 \times 25$ ) in den Dübeln (**Bild 6**).
- Montieren Sie den Rauchmelder indem Sie ihn im Uhrzeigersinn drehen bis er fest in der Halterung sitzt.
- Prüfen Sie den Rauchmelder mit der Test-Taste. Das Alarmsignal (3 kurze Piep-Töne – 1.5 Sekunden Pause) ertönt bis Sie die Taste loslassen.
- Wenn kein Ton zu hören ist weist dies auf einen Defekt hin. Suchen Sie im Kapitel „Fehlerbehebung“ nach einer Lösung oder geben das Gerät in der Garantiezeit Ihrem Händler zurück.
- Bei Fragen zur Installation wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.
- Während des Tests kann es sein, dass andere Rauchmelder ebenfalls Alarm auslösen. Wenn Sie die Taste loslassen werden die anderen Rauchmelder nach einer Zeit deren Alarm auch wieder lösen.

**WARNUNG:** Um Verletzungen zu vermeiden muss dieses Gerät gemäss den Installationsanweisungen sicher an der Decke befestigt werden.



**Bild 6: Montage**

## Tipps

### Testen:

Testen Sie das Gerät durch Drücken der Test-Taste wöchentlich, um den ordnungsgemässen Betrieb sicherzustellen. Nach etwa 3 Sekunden ertönt der Alarm wenn die elektronische Schaltung, die Hupe und die Batterien ordnungsgemäss funktionieren. Wenn kein Alarm ertönt sind eventuell die Batterien erschöpft oder ein anderes Problem liegt vor. Lösungen finden Sie im Kapitel „Fehlerbehebung“.

**Verwenden Sie KEINE offene Flamme um Ihren Alarm zu testen.** Sie könnten den Alarm beschädigen oder brennbare Materialien entzünden und einen Brand auslösen.

**ACHTUNG:** Wenn Sie die Test-Taste drücken ertönt der Alarm 2 Mal (ca. 8 Sekunden) etwas leiser, dann ertönt er wieder auf normaler Lautstärke (> 85dB). Halten Sie sich beim Testen immer eine Armlänge vom Gerät entfernt. Ein unregelmässiger oder leiser Ton kann auf einen defekten Rauchmelder hinweisen. Lösungen finden Sie im Kapitel „Fehlerbehebung“.

**HINWEIS: WÖCHENTLICHER TEST IST ERFORDERLICH**

**LED Anzeige:** Dieser Rauchmelder ist mit einer roten LED-Anzeige ausgestattet.

**Standby-Zustand:** Die rote LED blinkt alle 50 Sekunden um anzuzeigen, dass der Rauchmelder ordnungsgemäss funktioniert.

**Alarmzustand:** Wenn der Rauchmelder Verbrennungsprodukte erkennt und den Alarm auslöst blinkt die rote LED schnell (einmal pro Sekunde). Die schnell blinkende LED und der pulsierende Alarm werden fortgesetzt bis die Luft wieder rauchfrei und abgekühlt ist oder die Test-Taste losgelassen wird.

**Ruhezustand:** Die rote LED blinkt alle 16 Sekunden solange sich der Alarm im Ruhemodus befindet.

**Anzeige bei niedrigem Batterieladestand:** Ein „Piep-Ton“ ertönt alle 50 Sekunden und zeigt zusammen mit der LED an, dass die Batterien zu ersetzen sind. Mit der Test-Taste kann die Funktion für 10 Stunden stumm geschaltet werden, dann wird sie automatisch wieder aktiviert. In diesem Zustand arbeitet das Gerät normal weiter, erkennt Rauch und gibt bei Bedarf einen Alarm aus.

**Fehleranzeige:** Ein „Piep-Ton“ ertönt zwischen dem Aufblitzen der roten LED-Anzeige.

**HINWEIS:** Wenn das Gerät alle 50 Sekunden einmal „piepst“ wird durch Drücken der Test-Taste der Warnton für 10 Stunden ausgeschaltet. Suchen Sie im Kapitel „Fehlerbehebung“ nach einer Lösung. Wenn das Fehlersignal wieder aktiviert wird **MÜSSEN Sie das Gerät sofort mit einem neuen Rauchmelder ersetzen.** Kontaktieren Sie während der Garantiezeit Ihren Händler.

**RAUCHMESSKAMMER BETRIEB:** Dieser Alarm „piepst“ wenn eine der Komponenten in der Rauchmesskammer ausfällt. Das „Piepsen“ tritt zwischen dem Aufblitzen der roten LED-Anzeige auf. (Wenn das „Piepsen“ gleichzeitig mit dem Blinken der roten LED auftritt zeigt dies schwache Batterien an).

### Alarmruhe (Silence-Modus):

Wenn der Alarm ertönt prüfen Sie zunächst, ob ein Feuer vorliegt. Nachdem Sie überprüft haben, dass es sich nicht um ein Feuer handelt, kann der Alarm durch Drücken der Test-Taste für ca. 10 Minuten stummgeschaltet werden. Die rote LED blinkt einmal alle 16 Sekunden um anzuzeigen, dass sich der Rauchmelder im Ruhezustand befindet.

Rauchmelder sind so ausgelegt, dass Fehlalarme minimiert werden. Verbrennungspartikel beim Kochen können den Alarm aber auslösen, wenn er sich in der Nähe des Kochbereichs befindet. Um das Auftreten von Fehlalarmen zu minimieren müssen Rauchmelder mit mindestens 3 Meter Abstand vom nächsten Kochgerät installiert werden. Wenn versehentlich etwas Rauch in den Rauchmelder kommt können Sie die Türen und Fenster öffnen oder den Lüfter einschalten. Im Küchenbereich oder anderen zu Fehlalarmen neigenden Bereichen kann die Alarmruhe mit der Test-Taste aktiviert werden. Diese



Funktion darf nur verwendet werden wenn ein bekannter Grund, z.B. Rauch beim Kochen, den Alarm auslöst. Der Rauchmelder wird desensibilisiert indem die Test-Taste gedrückt wird. Nach ca. 10 Minuten wird der Rauchmelder automatisch zurückgesetzt. Wenn nach dieser Zeit noch Partikel der Verbrennung vorhanden sind ertönt der Alarm erneut. Die Alarmruhe kann wiederholt werden bis die Luft wieder rauchfrei und abgekühlt ist.

**VORSICHT:** Bevor Sie die Alarmruhe verwenden identifizieren Sie die Rauchquelle und stellen Sie sicher, dass ein sicherer Zustand vorliegt.

**GEFAHR:** Wenn der Alarm ertönt bedeutet dies, dass das Gerät Rauch wahrnimmt. **DAS ERFORDERT IHRE SOFORTIGE AUFMERKSAMKEIT UND MASSNAHMEN.**

### WAS TUN, WENN DER ALARM ERTÖNT:

1. Alarmieren Sie kleine Kinder im Haus und befolgen Sie schnell Ihren Familienfluchtplan.
2. Verlassen sofort das Gebäude über den Fluchtweg. Jede Sekunde zählt! Verschwenden Sie also keine Zeit mit sich anziehen oder Wertsachen mitzunehmen.
3. Öffnen Sie keine Türen ohne vorher dessen Oberfläche zu fühlen. Wenn sie heiss ist oder wenn Rauch durch Ritzen dringt öffnen Sie die Türe nicht! Verwenden Sie stattdessen Ihren alternativen Ausgang. Wenn die Innenseite der Tür kühl ist legen Sie Ihre Schulter dagegen, öffnen Sie sie leicht und seien Sie bereit die Türe zuzuschlagen, wenn Hitze und Rauch eindringen.
4. Bleiben Sie bei rauchiger Luft in Bodennähe und atmen Sie möglichst flach durch ein nasses Tuch.
5. Wenn Sie das Gebäude verlassen haben gehen Sie zum ausgewählten Treffpunkt und stellen sicher, dass alle Personen anwesend sind.
6. Rufen Sie die Feuerwehr von ausserhalb Ihres Gebäudes an!
7. Kehren Sie nicht in das Gebäude zurück bis die Feuerwehr ihr OK gibt.
8. Es gibt Situationen in denen Rauchmelder möglicherweise nicht wirksam gegen Feuer sind wie:
  - a) Rauchen im Bett
  - b) Kinder alleine zu Hause lassen
  - c) Reinigung mit brennbaren Flüssigkeiten wie Benzin

**Hinweis:** Diese Richtlinien unterstützen Sie im Brandfall, um Gefahren von Bränden zu verringern, Brandschutzvorschriften zu befolgen und gefährliche Situationen zu vermeiden.

### Fehlerbehebung:

Die **Batterien NICHT ENTNEHMEN** um unerwünschte Alarme auszuschalten, denn dies entfernt Ihren Schutz. Belüften Sie die Problemzone oder öffnen Sie ein Fenster, um Rauch oder Staub zu entfernen.

Problem	Ursache und Abhilfe
Der Alarm ertönt beim Testen nicht	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Aktivieren Sie den Rauchmelder vor der Installation.</li> <li>2. Reinigen Sie den Rauchmelder. Bitte beachten Sie das Kapitel "Wartung und Reinigung".</li> <li>3. Wenn das Problem bleibt können Sie das Gerät in der Garantiezeit Ihrem Händler zurückgeben. Ausserhalb der Garantiezeit ersetzen Sie das Gerät bitte mit einem neuen Rauchmelder.</li> </ol>
Der Rauchmelder „piepst“ zusammen mit der roten LED ca. alle 50 Sekunden	Die Batterien sind fast leer, bitte ersetzen Sie sie.
Der Rauchalarm-Pieps tritt alle 50 Sekunden auf (der Alarm geht in den Fehlermodus).	Reinigen Sie den Rauchmelder. Bitte beachten Sie das Kapitel "Wartung und Reinigung". Ersetzen Sie den Rauchmelder, wenn das Problem weiterhin besteht

Der Rauchmelder gibt zeitweise ungewollte Alarme aus, zum Beispiel wenn Bewohner kochen, duschen, usw.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Drücken Sie die Test-Taste um den Alarm kurz abzuschalten.</li> <li>2. Reinigen Sie den Rauchmelder. Bitte beachten Sie das Kapitel "Wartung und Reinigung".</li> <li>3. Montieren Sie den Rauchmelder an einer anderen Stelle und drücken Sie die Test-Taste.</li> </ol>
Der Alarm klingt anders als gewohnt. Er startet und stoppt.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Reinigen Sie den Rauchmelder. Bitte beachten Sie das Kapitel "Wartung und Reinigung".</li> <li>2. Wenn das Problem bleibt können Sie das Gerät in der Garantiezeit Ihrem Händler zurückgeben. Ausserhalb der Garantiezeit ersetzen Sie das Gerät bitte mit einem neuen Rauchmelder.</li> </ol>

### **Wartung und Reinigung:**

Zusätzlich zum wöchentlichen Test muss der Rauchmelder regelmässig gereinigt werden, um Staub und Schmutz zu entfernen. Reinigen Sie den Rauchmelder mindestens einmal pro Jahr. Verwenden Sie dazu einen Staubsauger mit einer weichen Bürste und saugen Sie alle Seiten und Abdeckungen vom Rauchmelder.

**WICHTIG:** Versuchen Sie nicht die Abdeckung zu entfernen, um das Gerät innen zu reinigen. Dadurch erlischt die Garantie.

### **Reparatur:**

**Vorsicht:** Versuchen Sie nicht den Rauchmelder zu reparieren, denn dadurch erlischt Ihre Garantie. Wenn der Rauchmelder nicht ordnungsgemäss funktioniert und geben Sie ihn in der Garantiezeit an Ihren Händler zurück. Packen Sie es dazu gut gepolstert ein und senden Sie es zurück. Wenn der Rauchmelder nicht mehr unter Garantie steht ersetzen Sie das Gerät durch einen anderen Rauchmelder.

### **ENTWERFEN UND ÜBEN SIE EINEN NOTFALLPLAN:**

- Montieren und pflegen Sie Feuerlöscher auf jedem Stockwerk des Hauses, in der Küche, im Keller und in der Garage und machen Sie sich mit deren Anwendung vertraut.
- Erstellen Sie einen Grundriss der alle Türen und Fenster und mindestens zwei (2) Fluchtwege aus jedem Raum zeigt. Räume in oberen Stockwerken benötigen möglicherweise eine Seil- oder Kettenleiter.
- Besprechen Sie den Fluchtplan mit Ihrer Familie und zeigen Sie allen, was im Brandfall zu tun ist.
- Bestimmen Sie einen Ort ausserhalb des Hauses an dem Sie sich bei einem Brand treffen können.
- Machen Sie jeden mit dem Geräusch des Rauchmelders vertraut und trainieren Sie das Haus zu verlassen, wenn er ertönt.
- Führen Sie mindestens alle sechs Monate eine Feuerübung durch, einschliesslich nächtlicher Feuerübungen. Stellen Sie sicher, dass kleine Kinder den Alarm hören und aufwachen, wenn er ertönt. Die Praxis ermöglicht allen Personen den Plan vor einem Notfall zu testen. Möglicherweise können Sie Ihre Kinder im Notfall nicht erreichen. Es ist daher wichtig, dass sie wissen was zu tun ist.
- Aktuelle Studien haben gezeigt, dass Rauchmelder nicht alle schlafenden Personen wecken können und dass es in der Verantwortung von Personen im Haushalt liegt denjenigen zu helfen, die durch den Alarm nicht geweckt werden oder jenen, die nicht in der Lage sind den sicheren Bereich ohne Unterstützung zu erreichen.

## Garantie

- Das Unternehmen garantiert dem ursprünglichen Verbraucher, dass der Rauchmelder bei normaler Verwendung und Wartung für einen Zeitraum von 3 Jahren ab Kaufdatum frei von Material- und Verarbeitungsfehlern ist. Diese Garantie deckt keine Schäden ab die durch Unfall, Missbrauch oder mangelnde Pflege des Produkts entstanden sind. In keinem Fall haftet das Unternehmen für zufällige Schäden oder Folgeschäden, die auf die Verletzung dieser oder anderer ausdrücklicher oder impliziter Garantien zurückzuführen sind. Das fehlerhafte Produkt kann an die untenstehende Adresse mit einer detaillierten Erläuterung des Problems gesendet werden.
- Wenn Sie nach der Durchsicht dieses Handbuchs der Meinung sind, dass Ihr Rauchmelder in irgendeiner Weise defekt ist versuchen Sie nicht das Gerät zu reparieren oder zu verändern. Senden Sie es zur Wartung an den Hersteller zurück:

## Herstellerinformation:

ADDRESS:

### **SITERWELL ELECTRONICS CO., LIMITED**

No.666 Qingfeng Road, Jiangbei District, Ningbo,  
Zhejiang Province, China.

Tel: 0086-574-87729581

Fax: 0086-574-87729581

E-Mail: [sales@china-siter.com](mailto:sales@china-siter.com)

<http://www.china-siter.com>

